

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## Inhalt:

|  | Seite |
|--|-------|
| <b>Der Argonnerwald und seine Geschichte . . . . .</b>   | 9     |
| Die Argonnen von altersher französisches Grenzgebiet S. 10. — Die Kanonade von Balmé S. 11 — Die Bedeutung des Waldgebirges 1814 und 1870 S. 12. — Die Geländegegestaltung und -bewachung S. 13. — Eigenartiges Kampfgelände — besondere Kampfformen S. 16.  |       |
| <b>Das Werden der französischen Argonnenfront . . . . .</b>  | 17    |
| Die Argonnen während des Vormarsches 1914 S. 17. — Die Operationen der 4. und 3. französischen Armee in den ersten Septembertagen S. 17. — Die erste Schlacht bei Barennes (3.9.) S. 18. — Weitere Operationen der 5. deutschen Armee und die Nachschlacht bei Louppy-Heippes S. 18. — Der Rückmarsch der 4. und 5. Armee S. 19. — Das Widerfrontmachen der 5. Armee S. 20. — Das III./Edw. J.R. 26 an der Barenne-Straße S. 21. — Vorzeitiges Zurückgehen der Nachhut des XVI. U.R. S. 22. — Die Franzosen in den Argonnen S. 23. — Die ersten Gefechte deutscher Truppen im Walde S. 25. |       |
| <b>Die Kämpfe in den Ost-Agonnen während der zweiten Schlacht bei Barennes (22.—24. September 1914) . . . . .</b>  | 28    |
| Einleitung zur Schlacht S. 28. — Der erste Schlachttag S. 29. — Fuß.-Regt. 122 nimmt Montblainville S. 29. — Der erste größere Kampf im Walde S. 30. — Der zweite Schlachttag S. 31. — Die 52. Inf. Brig. im siegreichen Vordringen S. 31. — Der dritte Schlachttag S. 32. — II./G.R. 124 in Bedrängnis S. 32. — Jäg. Batl. 5 und 6 greifen ein S. 33. — Der Gesamterfolg der 5. Armee S. 35.  |       |
| <b>Die Kämpfe in den West-Agonnen im Zusammenhange mit den Ereignissen bei der 4. Armee (12.—26. September 1914) . . . . .</b>   | 36    |
| Der Rückmarsch der 4. Armee von der Marne (12.—14.9.) S. 36. — Der Feind drängt scharf nach S. 37. — VI. U.R. der 4. Armee zur Verstärkung gestellt und eingefestzt S. 37. — Kampf der 21. Inf. Brig. südl. Binarville S. 37. — Feindliche Gegenangriffe aus dem Bois de la Grurie S. 38. — Erkundungsvorstöße in das Bois de la Grurie S. 40. — Angriff der ganzen 11. J.D. westlich der Straße Binarville—Vienne le Château S. 40. — Das Ergebnis des 26.9. S. 42.   |       |
| <b>Wechselseitige Hoffnungen bei der 4. und 5. Armee . . . . .</b>   | 44    |
| Die Frage der Unterstützung der 4. durch die 5. Armee S. 44. — XIII. U.R. östlich der Argonnen durch XVI. U.R. abgelöst S. 44. — Der erste Kampf des Jäg. Batls. 6 am Schnittpunkt der Römer- und Barennerstraße S. 45. — Verschiebung des XIII. U.R. von der Ost- auf die Westseite der Argonnen S. 46. — Erster Vorstoß der 6. Jäger auf Barricade Pav. S. 46. — XVI. U.R. rückt dicht an den Strand der Argonnen heran S. 48.   |       |
| <b>Der Eintritt des Korps v. Mudra in die Argonnen. Die ersten Kämpfe der 34. Infanterie-Division bei Bagatelle Pav. . . . .</b>   | 49    |
| Vorstoß des Detachements v. Wahlen-Jürgaß auf Bagatelle Pav. S. 49. — Inf. Regt. 145 und Jäg. Batl. 5 greifen erfolglos an S. 50. — Erkundungen am 29. September S. 51. — Der konzentrische Angriff der 68. Inf. Brigade am 30.9. mischlingt ebenfalls S. 52. — Übergang zu den Methoden des Festungskampfes S. 53.  |       |